

Wie ein Polit-Amateur

Zu „Eisenkappel aus dem Rennen“, 9. 7.:

Franz Josef Smrtnik, ein eigentlich kreuzbraver Mann, hat sich in seiner Einschätzung eines Asylzentrums völlig verannt. Er musste doch wissen, dass er – faktisch im Alleingang – eine derartige Einrichtung nicht wird durchsetzen können! Mehr Gegner als SPÖ, ÖVP, BZÖ und die überwiegende Mehrzahl der Bürger kann man nicht haben. Dazu das Kurzentrum! Was für Smrtnik eine Bereicherung sein soll, ist dem Bürger und dem Kurzentrum eine Belastung. Wer, lieber Herr Smrtnik, sollte eine Kur in einem Kur-Bad buchen, in dem es ein Anlaufzentrum für Asylwerber gibt? Wer käme auf die Idee, in Traiskirchen Urlaub zu machen? Um die Problematik eines Asylzentrums kennen zu lernen, hätten Sie nach Traiskirchen fahren sollen, Sie hätten eine Bürgerbefragung initiieren sollen, mit der Leitung des Kurzentrums vorab sprechen müssen, den Gemeinderat rechtzeitig informieren sollen! Sie haben sich wie ein Polit-Amateur verhalten, an eine Wiederwahl ihrerseits kann ich nicht mehr so recht glauben! Ihr Liebäugeln mit Arbeitsplätzen wäre ein „Nullsummenspiel“ geworden. Das, und vieles mehr, hätten Sie wissen müssen. Sie haben das Ohr nicht mehr an der Bevölkerung. Es reicht, Herr Smrtnik, treten Sie zurück!

Rudolf Prill, Köttmannsdorf